



DATENBLATT

Lasttrennschalter

DHS 2-125

kompatte Schalter zur Netztrennung von Anlagenteilen

Artikelnummer 09900002



[Internetlink](#)



Funktion

Lasttrenn- bzw. Hauptschalter sind in der Lage, elektrische Apparate oder auch Anlagenteile zu Wartungsarbeiten vollständig und allpolig, auch unter Last oder Überlast, vom Netz zu trennen. Für die sichere Trennung sind die Trennstrecken von Pol zu Pol, aber auch von Eingang zu Ausgang, maßgebend. Hauptschalter sind zu diesem Zweck in einigen EVU-Gebieten durch die technischen Anschlussbedingungen (TAB) vorgeschrieben. Die Geräte der Baureihe DHS 2 sind Lasttrenn- bzw. Hauptschalter in zweipoliger Ausführung. Durch ihre Bauart fügen sie sich hervorragend in die Optik der Fehlerstromschutzschalter DFS ein.

Eigenschaften

mit NOT-AUS-Funktion zur Auslösung bzw. Abschaltung mittels Betätigungselementen, Überwachung der NOT-AUS-Funktion auf Drahtbruch und Anzeige durch eine LED, hohe Kurzschlussfestigkeit und hohes Schaltvermögen, beidseitige Doppelstockklemmen für großen Leiterquerschnitt und Sammelschienen, Schaltstellungsanzeige, Sichtfenster für Beschriftungsetiketten

Montageart

Schnellbefestigung auf Tragschiene, Einbaulage beliebig

Einsatzgebiete

besonders geeignet für den Einsatz in Hauptverteilungen in weit ausgedehnten Stromversorgungen z. B. für Campingplätze, Yachthäfen, Kleingartenkolonien, Schaustellplätze usw.

Hinweise

Gemäß EN 60947-3 werden in der Praxis Lastschalter, Trennschalter und Lasttrennschalter als Hauptschalter eingesetzt. Der Lastschalter muss Ströme unter Betriebsbedingungen im Stromkreis (einschließlich einer festgelegten betriebsmäßigen Überlast) einschalten, führen und ausschalten. In ausgeschalteter Stellung ist hierbei keine Trennfunktion erforderlich. Ein Lastschalter ist daher für eine sichere Trennung im Sinne der internationalen Errichtungsvorschriften nicht geeignet. Trennschalter müssen in ausgeschalteter Stellung die entsprechenden Anforderungen an eine Trennfunktion erfüllen, jedoch brauchen im Betriebsfall nur Ströme vernachlässigbarer Größe geschaltet werden. Die Kombination beider Ausführungen ist der Lasttrennschalter, der beide Eigenschaften in sich vereint und somit universell für gefahrloses Freischalten elektrischer Anlagen einsetzbar ist.

Zubehör

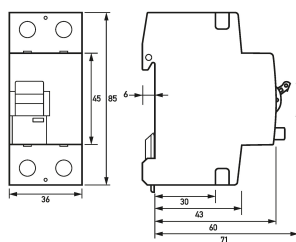
automatisch wiedereinschaltende Einrichtungen DFA, Klemmenabdeckungen KA, Hilfsschalter DHi, Wiedereinschaltsperren DFS WES, Software DBS

Technische Daten

technische Daten	DHS 2-125
Baureihe	DHS 2
Handhabung	Komplettgerät im Gehäuse
	Laststromkreis
Ausführung	Lasttrennkontakt
Polzahl (gesamt)	2
Bemessungsspannung (AC)	230 V (207 V ... 253 V)
Bemessungsstrom (AC)	125 A
Bemessungskurzschlussstrom	10 kA
max. Bemessungsschaltvermögen	10 kA

technische Daten		DHS 2-125
Bemessungsisolationsspannung		400 V
Bemessungsstoßspannungsfestigkeit		4 kV
Bemessungsfrequenz		50 Hz, 60 Hz
erlaubte Gebrauchskategorie(n)		AC-22a
Stromwärmeverlust pro Strombahn		10 W
therm. Vorsicherung OCPD		80 A
Kurzschlussvorsicherung SCPD		125 A
Vorsicherung Typ		gG
	Schraubklemme oben und unten (Laststromkreis)	
Neutralleiterposition		beliebig
maximale Anzahl Leiter pro Klemme		2
Anschlussquerschnitt eindrätig	1-Leiter: 1,5 mm ² ... 50 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ²	
Anschlussquerschnitt feindrätig	1-Leiter: 1,5 mm ² ... 35 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ²	
Anschlussquerschnitt mehrdrätig	1-Leiter: 1,5 mm ² ... 50 mm ² ; 2-Leiter: 1,5 mm ² ... 16 mm ²	
	allgemeine Daten	
Umgebungstemperatur	-25 °C ... 40 °C	
Klimabeständigkeit	gemäß IEC 60068-2-30: feuchte Wärme, zyklisch (25° C/ 55° C; 93°/97° rF, 28 Zyklen)	
Gehäuseart	Verteilereinbaugeschäuse	
Montageart	Tragschiene (35 mm)	
Gehäusematerial	Thermoplast	
Schutzart	IP20	
plombierbar	ja	
Breite	36 mm	
Höhe	85 mm	
Tiefe	75 mm	
Einbautiefe	69 mm	
Breite in Teilungseinheiten	2	
Bauvorschriften/Normen	EN 60947-3, EN 60068-2-30	

Maße



Maßzeichnung Gruppenansicht

Schaltungsbeispiel



Anschlussschema